

**5. Satzung zur Änderung  
der Gebührensatzung zur Wasserbenutzungssatzung  
des Wasser und Abwasser-Verbandes Bad Salzungen (GS-WBS)  
vom 11. November 2005**

Aufgrund der §§ 2, 12 und 14 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. Oktober 2019 (GVBl. S. 396), erlässt der Wasser und Abwasser-Verband Bad Salzungen folgende Satzung:

**Artikel 1**

Die Gebührensatzung zur Wasserbenutzungssatzung des Wasser und Abwasser-Verbandes Bad Salzungen (GS-WBS) vom 11. November 2005, zuletzt geändert durch die 4. Änderungssatzung vom 28. Oktober 2020, wird wie folgt geändert:

**I. § 3 Abs. 2 wird gestrichen und wie folgt neu gefasst:**

„(2) Die Grundgebühr beträgt unter Berücksichtigung der gesetzlichen Umsatzsteuer (zurzeit 7%) bei der Verwendung von Wasserzählern mit

Dauerdurchfluss Q3 m <sup>3</sup> /Stunde	Grundgebühr €/Jahr (netto)	Grundgebühr €/Jahr (gesetzliche Umsatzsteuer)	Grundgebühr €/Jahr (brutto)
bis Q3 4	132,00	9,24	141,24
bis Q3 10	330,00	23,10	353,10
bis Q3 16	528,00	36,96	564,96
bis Q3 25	825,00	57,75	882,75
bis Q3 40 / 63	2.079,00	145,53	2.224,53
bis Q3 63 / 100	3.300,00	231,00	3.531,00
bis Q3 160 / 250	8.250,00	577,50	8.827,50

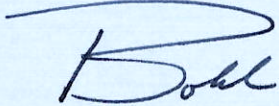
**II. § 4 Abs. 3 wird gestrichen und wie folgt neu gefasst:**

„(3) Die Gebühr beträgt inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer 2,40 € (2,24 € netto zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer) pro Kubikmeter entnommenen Wassers.“

**Artikel 2**

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2023 in Kraft.

Bad Salzungen, den 08. November 2022

  
Bohl  
Verbandsvorsitzender 